

B e s c h l u s s v o r l a g efür den
öffentlichen Sitzungsteil

Gremium	Datum	Zuständigkeit
Ausschuss für Schule und Bildungskordinierung	05.10.2011	Vorberatung
Kreisausschuss	10.10.2011	Entscheidung

Tagesordnungs-Punkt	Errichtung eines neuen Bildungsganges für kaufmännische Ausbildungsberufe am Berufskolleg des Rhein-Sieg-Kreises in Siegburg
----------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Schule und Bildungskordinierung empfiehlt dem Kreisausschuss, folgenden Beschluss zu fassen: „Zur Vervollständigung der regionalen Bildungsgangstruktur wird die Verwaltung beauftragt, bei der Bezirksregierung Köln die Errichtung des doppelqualifizierenden Bildungsganges ‚Berufsausbildung nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) oder der Handwerksordnung (HwO) und Fachhochschulreife‘ für kaufmännische Ausbildungsberufe (Bürokaufleute, Industriekaufleute, Groß- und Außenhandelskaufleute, Einzelhandelskaufleute) nach Anlage A, Abschnitt 3.2, der Ausbildungs- und Prüfungsordnung Berufskollegs (APO-BK) am Berufskolleg des Rhein-Sieg-Kreises in Siegburg zum Schuljahr 2012/2013 zu beantragen.“

Vorbemerkungen:

Der Schulleiter des Berufskollegs in Siegburg hat mit Schreiben vom 19.07.2011 die Errichtung des oben genannten Bildungsganges beantragt.

Dem Antrag der Schulleitung hat das Lehrerkollegium im Rahmen einer Lehrerkonferenz am 12.07.2011 zugestimmt. Die Schulkonferenz hat den Errichtungsantrag ebenfalls am 12.07.2011 einstimmig befürwortet.

Erläuterungen:

Schülerinnen und Schülern mit mittlerem Bildungsabschluss können im Rahmen eines dreijährigen Ausbildungsverhältnisses parallel zum Berufsabschluss die volle Fachhochschulreife erwerben (Doppelqualifizierung). Hierzu muss einerseits der Ausbildungsbetrieb einverstanden sein, andererseits müssen die Schülerinnen und Schüler ein hohes Maß an Engagement, Motivation und Durchhaltevermögen aufbringen.

Leistungsstarken und hoch engagierten Auszubildenden wird hier ein Angebot unterbreitet, neben einem Berufsabschluss einen hochqualifizierten Bildungsabschluss zu erreichen. Damit wird für das Segment der leistungsstarken Schülerinnen und Schüler unter anderem dem Prinzip der individuellen Förderung Rechnung getragen.

Darüber hinaus benötigen Ausbildungsbetriebe zunehmend mehr Fachkräfte, die nicht nur spezielle Kenntnisse und Kompetenzen aufweisen müssen, sondern auch allgemein bildende (berufsübergreifende) Kenntnisse.

Der Abschluss der Fachhochschulreife wird – neben den ausbildungsspezifischen Inhalten – durch einen erhöhten Anteil in den Fächern Deutsch, Englisch, Mathematik und einem naturwissenschaftlichen Fach erreicht. Am Ende der Ausbildungszeit finden zwei Prüfungen statt. Vor der Industrie- und Handelskammer wird die Berufsabschlussprüfung abgelegt. Die Fachhochschulreifeprüfung in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik findet am Berufskolleg Siegburg statt.

Absolventen dieses Bildungsganges werden damit befähigt,

- eine qualifizierte Berufstätigkeit in ihrem Ausbildungsberuf aufzunehmen oder
- ein Studium an einer Fachhochschule/Gesamthochschule aufzunehmen.

Zunächst ist die Bildung **einer** Klasse für die Ausbildung zum/zur Bürokaufmann/Bürokauffrau angestrebt. Obwohl es sich um einen neuen Bildungsgang handelt, sind die personellen und sächlichen Ressourcen auf Grund der bestehenden kaufmännischen Bildungsgänge und der Höheren Berufsfachschule vorhanden.

Für die Zukunft ist die Ausweitung auf alle kaufmännischen Ausbildungsberufe (Industrie, Groß- und Außenhandel, Einzelhandel) vorgesehen.

Zur Sitzung des Ausschusses für Schule und Bildungskordinierung am 05.10.2011

Im Auftrag